



Mitteilungsblatt

Studienjahr 2023/2024

ausgegeben am 23.04.2024

26. Stück

Stellenausschreibungen an der Praxisvolksschule der PH Kärnten in der Jobbörse der Republik Österreich bzw. dem Portal „Get your teacher“, Bewerbungsende 03.05.2024:

(Vertrags-)Lehrpersonen an der Praxisvolksschule der PH Kärnten, Referenzcode: BMBWF-24-1971

Stellenausschreibungen an der Praxismittelschule der PH Kärnten in der Jobbörse der Republik Österreich bzw. dem Portal „Get your teacher“, Bewerbungsende 03.05.2024:

(Vertrags-)Lehrpersonen an der Praxismittelschule der PH Kärnten, Referenzcode: BMBWF-24-1905

Das Mitteilungsblatt erscheint bei Bedarf, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb:
Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich:
Rektor Dr. Sven Fisler

(Vertrags-)Lehrpersonen an der Praxisvolksschule der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung lädt Personen zur Bewerbung ein, die Interesse an einer Tätigkeit als Lehrer/in zu den folgenden Konditionen haben.

Allgemeine Informationen zu unserer Praxisvolksschule finden Sie unter <https://pvs.ph-kaernten.ac.at>

| | |
|--|--|
| Wertigkeit/Einstufung: | Lehrer/in |
| Dienststelle: | PH Kärnten |
| Dienstort: | PH Kärnten, Praxisvolksschule |
| Vertragsart: | Befristet/Unbefristet |
| Befristung: | 31.08.2025 |
| Beschäftigungsausmaß: | Vollzeit/Teilzeit |
| Beginn der Tätigkeit: | 09.09.2024 |
| Ende der Bewerbungsfrist: | 03.05.2024 |
| Monatsentgelt/bezug mindestens: | bei 100% monatl/brutto: ab pd € 3.401,20; I2 € 2.511,30; I1 € 3.250,80 |
| Referenzcode: | BMBWF-24-1971 |

Aufgaben und Tätigkeiten

Unterrichtstätigkeit und Erfüllung der sonstigen lehramtlichen Pflichten, insbesondere erzieherische und administrative Aufgaben (§ 51 SchuG)

Erfordernisse

1 Stelle befristet
Unterricht sämtlicher Fächer
Gesamtstunden 10 WE

1 Stelle befristet
Unterricht sämtlicher Fächer und Freizeitbetreuung am Nachmittag

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Zur Abgabe einer Online-Bewerbung registrieren Sie sich bitte unter Bewerbung online (bildung.gv.at) (<https://bewerbung.bildung.gv.at/app/portal/#/app/bewo>) und erfassen Ihre berufsbiographischen Daten möglichst vollständig in Ihrem Online-Bewerber/innenprofil. Die Veröffentlichung in der Jobbörse dient als Information, Online Bewerbungen sind nur über die angegebene Plattform möglich. Laden Sie jedenfalls einen vollständigen Lebenslauf (mit Angabe des höchsten Bildungsabschlusses) sowie ein aussagekräftiges Motivationsschreiben in Ihr Profil hoch. Darüber hinaus sind folgende Dokumente hochzuladen:

1. Nachweis der österr. Staatsbürgerschaft bzw. des unbeschränkten Zugangs zum österreichischen Arbeitsmarkt (§ 3 Abs. 1 Z 1 lit. B VBG in der Fassung des BG BGBl. I Nr. 120/2012). UK - Staatsangehörigen, die ihr Recht auf Aufenthalt in einem EU-Mitgliedstaat vor Ablauf des 31.12.2020 im Einklang mit dem Unionsrecht ausgeübt haben und danach weiter dort wohnen, bleiben ihre Rechtspositionen gewahrt
2. Lehrbefähigungs- und Staatsprüfungszeugnisse, Nachweise der Studienabschlüsse, Gesellen- und Meisterprüfungszeugnisse, Reife- und/oder Diplomprüfungszeugnisse
3. sämtliche etwaige Verwendungszeugnisse (Zeugnisse über die erforderliche Ablegung der Induktionsphase, Nachweis über die vorgeschriebene Berufspraxis)
4. Praxisnachweise für selbstständig oder freiberuflich ausgeübte Tätigkeit mit Bestätigung des zuständigen Finanzamtes über die Veranlagung gemäß Einkommensteuergesetz

Anschließend können Sie sich auf die zuvor aufgelisteten Stellen in Bewerbung online bewerben. Bitte beachten Sie die Verweise auf gewünschte Fächerkombinationen und bewerben Sie sich auf beide ausgeschriebenen Fächer.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist und nach Sichtung der eingegangenen Bewerbungen werden die in Frage kommenden Bewerberinnen und Bewerber zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Bewerberinnen und Bewerber, die im Wege des "Quereinstieges" Verwendungen in einem allgemein bildenden Unterrichtsgegenstand anstreben, haben spätestens bis zum Auswahlverfahren den von der Zertifizierungskommission ausgestellten Nachweis über die pädagogische Eignung für den Lehrberuf vorzulegen; Hat die Bewerberin oder der Bewerber diesen Nachweis noch nicht erhalten, nimmt sie oder er am Auswahlverfahren vorläufig weiter teil.

Bewerberinnen oder Bewerber, deren oder dessen Dienstverhältnis mit dem Schuljahr beginnen soll, haben als Voraussetzung für das Wirksamwerden des Dienstvertrages den Besuch von Lehrveranstaltungen der Pädagogischen Hochschule zur Einführung in

-- "Die Strukturen und Rechtsgrundlagen des Schulwesens" und
-- " Die Methoden zur Durchführung und Auswertung von Unterricht"

nachzuweisen. Diese Verpflichtung umfasst für Bewerberinnen und Bewerber mit einem abgeschlossenen Lehramtsstudium den Besuch einer fünftägigen Lehrveranstaltung, für alle übrigen den Besuch einer zehntägigen Lehrveranstaltung.

Die Verpflichtung zum Lehrveranstaltungsbesuch gilt nicht für Bewerberinnen und Bewerber, die eine mindestens einjährige Lehrpraxis im Ausmaß einer Vollbeschäftigung oder einer Teilbeschäftigung von mindestens 25% an einer Schule oder an mehreren Schulen, deren Schulart im Schulorganisationsgesetz oder im land- und forstwirtschaftlichen Bundesschulgesetz geregelt ist, oder einer vergleichbaren Schule in einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum, der Türkischen Republik oder der Schweizerischen Eidgenossenschaft aufweisen.

Die genannten Lehrveranstaltungen werden in den beiden letzten Wochen der Hauptferien stattfinden.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern um Stellen für Religion sind im Wege der zuständigen kirchlichen Oberbehörden einzubringen.

Personen mit im EU-/EWR-Ausland erworbenen Zeugnissen haben für die Einleitung eines Anerkennungsverfahrens zusätzlich alle für die Beurteilung notwendigen Nachweise (Studienbücher, Semesterzeugnisse usw.) in beglaubigter Kopie und gegebenenfalls übersetzt vorzulegen. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem weiteren Auswahlverfahren können nicht erstattet werden.

Die Ausschreibung finden Sie auch auf der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform.

Bewerbungen sind ausschließlich über die Plattform Bewerbung online (bildung.gv.at) einzureichen.

Die im Zuge der Bewerbung bekannt gegebenen personenbezogenen Daten werden durch die Schule bzw. das BMBWF zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet.

(Vertrags-)Lehrpersonen an der Praxismittelschule der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung lädt Personen zur Bewerbung ein, die Interesse an einer Tätigkeit als Lehrer/in zu den folgenden Konditionen haben.

Allgemeine Informationen zu unserer Praxismittelschule finden Sie unter <https://pms.ph-kaernten.ac.at>

| | |
|--|---|
| Wertigkeit/Einstufung: | Lehrer/in |
| Dienststelle: | PH Kärnten |
| Dienstort: | PH Kärnten, Praxismittelschule |
| Vertragsart: | Befristet/Unbefristet |
| Befristung: | 31.08.2025 |
| Beschäftigungsausmaß: | Vollzeit/Teilzeit |
| Beginn der Tätigkeit: | 09.09.2024 |
| Ende der Bewerbungsfrist: | 03.05.2024 |
| Monatsentgelt/bezug mindestens: | bei 100% monatl./brutto ab: pd € 3.401,20; I2 € 2.511,30; I1 € 3.250,80 |
| Referenzcode: | BMBWF-24-1905 |

Aufgaben und Tätigkeiten

Unterrichtstätigkeit und Erfüllung der sonstigen lehramtlichen Pflichten, insbesondere erzieherische und administrative Aufgaben (§ 51 SchuG)

Erfordernisse

Fächerkombination:

Fach1 Biologie und Umweltkunde, 10 Stunden/Woche

Fach 2 Italienisch, 2 Stunden/Woche

Fach 3 MINT, 6 Stunden/Woche

Fach 4 Lernzeit in der Nachmittagsbetreuung, 2 Stunden/Woche

Fach 5 Soziales Lernen, 1 Stunde/Woche

Gesamtstunden: 21

Vollzeit

Fächerkombination:

Fach 1 Deutsch, 4 Stunden/Woche

Fach 2 Lernzeit in der Nachmittagsbetreuung, 2 Stunden/Woche

Fach 3, Biologie und Umweltkunde, 7 Stunden/Woche

Gesamtstunden: 13 Stunden/Woche

Teilzeit

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Zur Abgabe einer Online-Bewerbung registrieren Sie sich bitte unter Bewerbung online (bildung.gv.at) (<https://bewerbung.bildung.gv.at/app/portal/#/app/bewo>) und erfassen Ihre berufsbiographischen Daten möglichst vollständig in Ihrem Online-Bewerber/innenprofil. Die Veröffentlichung in der Jobbörse dient als Information, Online Bewerbungen sind nur über die angegebene Plattform möglich. Laden Sie jedenfalls einen vollständigen Lebenslauf (mit Angabe des höchsten Bildungsabschlusses) sowie ein aussagekräftiges Motivationsschreiben in Ihr Profil hoch. Darüber hinaus sind folgende Dokumente hochzuladen:

1. Nachweis der österr. Staatsbürgerschaft bzw. des unbeschränkten Zugangs zum österreichischen Arbeitsmarkt (§ 3 Abs. 1 Z 1 lit. B VBG in der Fassung des BG BGBl. I Nr. 120/2012). UK-Staatsangehörigen, die ihr Recht auf Aufenthalt in einem EU-Mitgliedstaat vor Ablauf des 31.12.2020 im Einklang mit dem Unionsrecht ausgeübt haben und danach weiter dort wohnen, bleiben ihre Rechtspositionen gewahrt
2. Lehrbefähigungs- und Staatsprüfungszeugnisse, Nachweise der Studienabschlüsse, Gesellen- und Meisterprüfungszeugnisse, Reife- und/oder Diplomprüfungszeugnisse
3. sämtliche etwaige Verwendungszeugnisse (Zeugnisse über die erforderliche Ablegung der Induktionsphase, Nachweis über die vorgeschriebene Berufspraxis)
4. Praxisnachweise für selbstständig oder freiberuflich ausgeübte Tätigkeit mit Bestätigung des zuständigen Finanzamtes über die Veranlagung gemäß Einkommensteuergesetz

Anschließend können Sie sich auf die zuvor aufgelisteten Stellen in Bewerbung online bewerben. Bitte beachten Sie die Verweise auf gewünschte Fächerkombinationen und bewerben Sie sich auf beide ausgeschriebenen Fächer.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist und nach Sichtung der eingegangenen Bewerbungen werden die in Frage kommenden Bewerberinnen und Bewerber zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Bewerberinnen und Bewerber, die an Praxismittelschulen im Wege des "Quereinstieges" Verwendungen in einem allgemein bildenden Unterrichtsgegenstand anstreben, haben spätestens bis

zum Auswahlverfahren den von der Zertifizierungskommission ausgestellten Nachweis über die pädagogische Eignung für den Lehrberuf vorzulegen; Hat die Bewerberin oder der Bewerber diesen Nachweis noch nicht erhalten, nimmt sie oder er am Auswahlverfahren vorläufig weiter teil.

Bewerberinnen oder Bewerber, deren oder dessen Dienstverhältnis mit dem Schuljahr beginnen soll, haben als Voraussetzung für das Wirksamwerden des Dienstvertrages den Besuch von Lehrveranstaltungen der Pädagogischen Hochschule zur Einführung in

- "Die Strukturen und Rechtsgrundlagen des Schulwesens" und
- "Die Methoden zur Durchführung und Auswertung von Unterricht"

nachzuweisen. Diese Verpflichtung umfasst für Bewerberinnen und Bewerber mit einem abgeschlossenen Lehramtsstudium den Besuch einer fünftägigen Lehrveranstaltung, für alle übrigen den Besuch einer zehntägigen Lehrveranstaltung.

Die Verpflichtung zum Lehrveranstaltungsbesuch gilt nicht für Bewerberinnen und Bewerber, die eine mindestens einjährige Lehrpraxis im Ausmaß einer Vollbeschäftigung oder einer Teilbeschäftigung von mindestens 25% an einer Schule oder an mehreren Schulen, deren Schulart im Schulorganisationsgesetz oder im land- und forstwirtschaftlichen Bundesschulgesetz geregelt ist, oder einer vergleichbaren Schule in einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum, der Türkischen Republik oder der Schweizerischen Eidgenossenschaft aufweisen.

Die genannten Lehrveranstaltungen werden in den beiden letzten Wochen der Hauptferien stattfinden.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern um Stellen für Religion sind im Wege der zuständigen kirchlichen Oberbehörden einzubringen.

Personen mit im EU-/EWR-Ausland erworbenen Zeugnissen haben für die Einleitung eines Anerkennungsverfahrens zusätzlich alle für die Beurteilung notwendigen Nachweise (Studienbücher, Semesterzeugnisse usw.) in beglaubigter Kopie und gegebenenfalls übersetzt vorzulegen. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem weiteren Auswahlverfahren können nicht erstattet werden.

Die Ausschreibung finden Sie auch auf der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform.

Bewerbungen sind ausschließlich über die Bewerbung online (bildung.gv.at) einzureichen.

Die im Zuge der Bewerbung bekannt gegebenen personenbezogenen Daten werden durch die Schule bzw. das BMBWF zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet.